

# at für ales

Besonderen Dank an:

**- Cafe-Pub Mirabell**

Inhaber: Traudi und Jürgen vom  
ehemaligen Mondscheinstüberl  
Radetzkystraße 31, 8010 Graz  
2 Mittagsfreitische

**- Gasthof Stainzerbauer**

Bürgergasse 4, 8010 Graz  
2 Mittagsfreitische

**- Gasthaus Mondscheinstüberl**

Pächter: Christian Grätzer  
Klosterwiesgasse 13, 8010 Graz  
1 Mittagsfreitisch

In diesen 3 Gasthäusern gibt es für  
Studenten hervorragende Mittagsmenüs  
zu einem Preis, welchen sich  
Studenten leisten können. Also dort  
vorbeischaun!

**Sozialfond des Magistrates Graz:**

Wir möchten uns beim Magistrat  
Graz für den wieder zur Verfügung  
gestellten Sozialfond und für die un-  
bürokratische Zusammenarbeit bed-  
anken. Das Geld wird für sozialbe-  
dürftige StudentInnen verwendet.

**Unsere Sprechstunden:**

Dienstag und Donnerstag zwischen  
11-13 Uhr

Wir möchten Euch ein gesegnetes  
Weihnachtsfest und einen feuchtfroh-  
lichen Rutsch ins neue Jahr wün-  
schen.

• **Rudi Rahofer, Christa Wazek,  
Susanne Bruner**

# Alternativ- evaluierung

**Da die Publikation der Ergebnisse der Evaluierung der Lehre von Seiten der TU noch immer nicht im vorgesehenen Rahmen stattgefunden hat, wurde in der ersten Senatssitzung des Wintersemesters seitens der Studierenden (vertreten durch die Hochschülerschaft an der TU Graz) eine Alternativevaluierung der Lehre für das Sommersemester 2000 angekündigt.**

Ziel dieser einmaligen Aktion ist es, einerseits die verantwortlichen Stellen an der TU (Studiendekane, Evaluierende, Rektor) zu motivieren, die offizielle, gesetzlich verankerte Evaluierung effizient und konsequent zu vollziehen.

Andererseits können durch die Alternativevaluierung, da sie andere Schwerpunkte setzt, vielleicht Unstimmigkeiten und Probleme bei der derzeitigen Vorgehensweise aufgezeigt werden. Last but not least wird durch eine weitere, unabhängige Evaluierung eine Legitimation der offiziellen Evaluierung möglich.

Der erste Schritt seitens der HTU war die Einrichtung einer offenen Arbeitsgruppe: „Alternativevaluierung“; kurz AltEva. Die Universitätsvertretung hat diese Arbeitsgruppe mit folgenden Rahmenbedingungen ausgestattet:

- Die Evaluierung muß im SS 2000 abgeschlossen sein.
- Alle Fakultäten sollen evaluiert werden
- Die Publikation der Ergebnisse soll sowohl in elektronischer als auch in gedruckter Form erfolgen.

Diese, zur Zeit fünf Personen umfassende, Arbeitsgruppe hat sich mittlerweile drei Mal getroffen, und hat die Randbedingungen sowie einen Zeitplan ausgearbeitet. Anfang Jänner werden an einem Klausurtag die endgültigen Fragebögen ausgearbeitet. Es ist weiters angedacht, einen Informationszettel mit den Zielen und dem Zeitplan, sowohl für die Studierenden (Evaluierenden) als auch für die Lehrenden (Evaluierete) zu erstellen.

• **Michael Hausenblas**

Michael.Hausenblas@oeh.tu-graz.ac.at

## Kontakt, Quellen, Links:

Offene Arbeitsgruppe AltEva

alteva@oeh.tu-graz.ac.at

Materialien von offizieller Seite (TU Graz)

<http://www.tu-graz.ac.at/bdr/evaluierung/evaluierung.html>

Informationen von Profis

[http://www.iue.tuwien.ac.at/ulv/evalvo\\_opg\\_990820.html](http://www.iue.tuwien.ac.at/ulv/evalvo_opg_990820.html)